

Radfahren in Deutschland, Rund um die Dahme-Heideseen

Schöne Radtour durch ein Naturparadies entlang der Dahme

Strecke: ca. 37 km, Rundtour

Tourencharakter: moderat, etwas Ausdauer erforderlich

Dauer: ca. 3,5 Stunden Fahrzeit

Anstiege: ca. 600 Höhenmeter

Start/Ziel: Storkow Markt, GPS: N52 15.300, E13 55.879

Einkehrmöglichkeiten:

- **Fischerei Blossin**, GPS: N52 15.454, E13 48.238, www.zur-fischerhuetten-blossin.de/
- **Aalhof Groß Schauen**, GPS: N52 14.261, E13 53.208, www.aalhof-goedicke.de/
- **Diverse Gasthöfe und Pensionen in Storkow**, hier auch Übernachtung möglich



Die über 200 Jahre alte Eiche auf dem Marktplatz von Storkow

Wir starten unsere Tour am Markt in Storkow. Von der imposanten 200jährigen Eiche gelangen wir am südwestlichen Ende Platzes über die Rudolf-Breitscheid-Straße zur B 246. Auf dem Radweg folgen wir der Fernstraße in Richtung Zossen bis zum Bahnübergang. Kurz hinter der Schranke zweigt rechts ein unscheinbarer Weg nach Philadelphia ab (GPS: N52 15.123, E13 55.108). Der sandige Pfad führt durch die Luchwiesen. In diesem Biotop verdunstet salziges Wasser an der Oberfläche, sodass ein einzigartiger Lebensraum für salzliebende Pflanzen entsteht. Am Ortsausgang von Philadelphia gelangen wir zum Storkower Kanal. In früheren Zeiten wurde die Wasserstraße zum Treideln von Holz genutzt. Vor der Brücke über den Kanal folgen wir dem Alten Treidelweg nach links bis Kummersdorf. Hier lohnt ein Blick zur Schleuse, die sich mit farbenfrohen Blumenkästen präsentiert (GPS: N52 16.122, E13 51.884). Am Wegpunkt N52 16.265, E13 51.658 stoßen wir auf die L40, der wir nach links bis Wolzig folgen. Dort überqueren wir abermals den Storkower Kanal. Etwa 850 Meter hinter der Brücke biegen wir nach links

in Richtung Blossin ab.

In dem kleinen Ort am Westufer des Wolziger Sees lohnt eine Rast beim Fischer. Von Blossin folgen wir der wenig befahrenen Landstraße L39 bis Kolberg. Am Straßenabzweig nach Storkow fahren wir weiter geradeaus und biegen nach gut 100 Metern rechts auf den Fahrweg nach Prieros ab. Wir radeln rund 1,7 Kilometern und biegen an einem Pferdegestüt nach rechts ab (GPS: N52 14.062, E13 47.227). Auf dem sandigen Waldweg gelangen wir in Prieros zur B 246. Wir überqueren die Straße und stehen wenig später am Wasserstraßenkreuz der Dahme (GPS: N52 13.373, E13 45.842). Vorbei an der imposanten Dorfkirche folgen wir nun dem Dahmeradweg rund drei Kilometer. Achtung, am Wegpunkt N52 12.819 E13 47.081 die Streganzer Straße verlassen und leicht rechts auf die Münchehofer Straße fahren! Die Strecke ist zwar 2 Kilometer länger als direkt durch den Wald, der befestigte Weg fährt sich allerdings wesentlich bequemer. Nach der Ortsdurchfahrt in Streganz halten wir uns am Wegpunkt N52 12.275, E13 50.387 rechts in Richtung Schwerin. Die gut fahrbare Piste trifft nach knapp 1,5 Kilometern auf eine asphaltierte Straße, der wir nun nach links bis Selchow folgen. Vorbei am Schloss kommt die historische Dorfkirche ins Blickfeld. Hier lädt der umfänglich restaurierte Altarraum zur Rast und Besinnung ein.

Kerzengerade führt nun die Straße von Selchow bis zur B 246. Hier biegen wir rechts ab und treffen nach wenigen Metern auf den Aalhof Groß Schauen, wo man sich leckere Fischgerichte servieren lassen kann.

Auf einem bequemen Radweg entlang der B 246 gelangen wir vom Gasthaus über das Örtchen Groß Schauen zurück nach Storkow zum Ausgangspunkt der Tour.



An den Luchwiesen bei Philadelphia

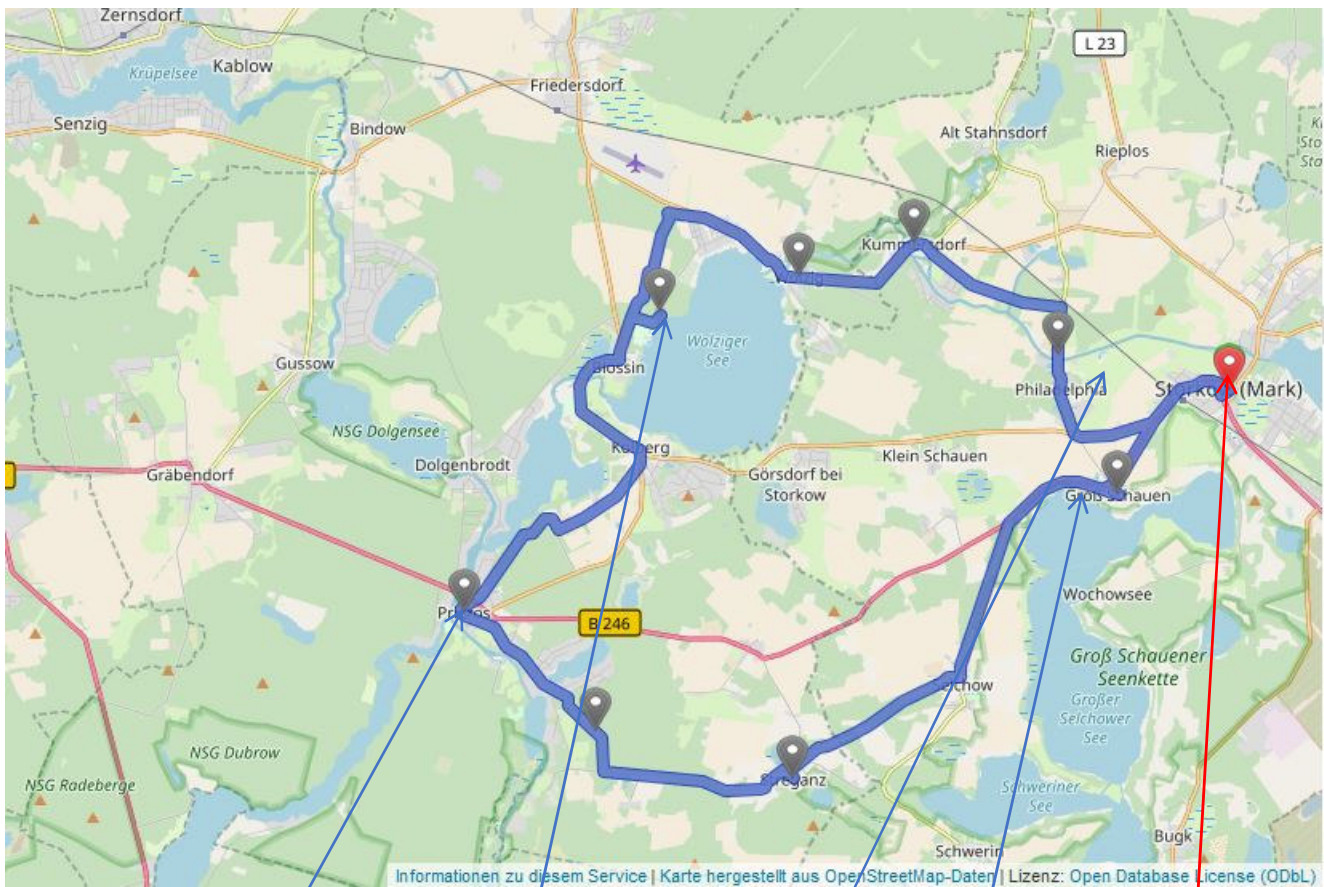
Weitere Hinweise

Der Pfad über die Luchwiesen von Storkow nach Philadelphia ist durch sandigen den Untergrund streckenweise schwer zu befahren. Umgehen kann man das, indem man nach den Bahnschranken der B 246 weiter bis zum Straßenabzweig nach Philadelphia folgt und dort rechts abbiegt (GPS: N52° 14.912' E13° 54.846').

Ein landschaftliches Highlight in Storkow ist die Binnendüne Waltersberge. Das etwa 40 Meter hohe Sandgebilde befindet sich ca. 2 Kilometer vom Ortszentrum entfernt in Richtung Reichenberg. Die Zufahrt erfolgt vom

Ortszentrum kommend von der Reichenberger Straße nach links in Höhe des Gasthofes „Zum Weinberg“ (GPS; N52 15.703 E13 57.013).

Freunde von Geschichte und Kultur kommen in der Burg von Storkow auf ihre Kosten. Fährt man vom Markt die Schlosstraße knapp 200 Meter in östliche Richtung sieht man das imposante Gebäude an der nächsten Ampelkreuzung rechter Hand.



Wassestraßenkreuz Prieros Fischerhütte Blossin Luchwiesen Aalhof Start/Ziel

Die beschriebene Tour verläuft entgegen dem Uhrzeigersinn.

Das verwendete Kartenmaterial wird unter www.OpenStreetMap.org bereitgestellt.